



PRO FAMILIA
SCHWEIZ
SUISSE
SVIZZERA

MEDIENMITTEILUNG VOM 15. MAI 2024

Internationaler Tag der Familie

Im Jahr 1994 haben die Vereinten Nationen (UNO) das Internationale Jahr der Familie ausgerufen, um darauf hinzuweisen, dass die Familie das Grundelement jeder Gesellschaft ist. Seither begehen wir jedes Jahr am 15. Mai den Internationalen Tag der Familie. Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums lädt Pro Familia Sie zu einer Konferenz zum Thema «Familienpolitik: neue Bedürfnisse und wie man ihnen gerecht werden kann» nach Mendrisio ein. Sie findet im Rahmen unserer Wanderausstellung über die Familie statt und wird durch ein umfangreiches Rahmenprogramm ergänzt.

Im Hinblick auf das Jubiläum des Internationalen Tags der Familie organisiert Pro Familia Svizzera Italiana am 15. Mai eine Diskussion und einen Austausch zur Reflexion der Synergien zwischen den verschiedenen Akteuren der Familienpolitik in der Schweiz und im Tessin. Welche Rolle spielen die Gemeinden in der Familienpolitik? Welches sind die wichtigsten Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt? Welche Synergien gibt es für eine integrierte und koordinierte Politik zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie? Welche Anforderungen müssen angesichts der Vielfalt der Familienmodelle erfüllt werden? Dies sind einige Fragen, die Francesco Giudici (USTAT), Marco Galli (UFAG), Marzio Della Sandra (SEL) und Laura Bernardi (UNIL) in ihren Vorträgen aufgreifen und in der Diskussionsrunde mit verschiedenen Akteuren der Familienpolitik erörtert werden.

Die Konferenz zum Thema «Familienpolitik: neue Bedürfnisse und wie man sie erfüllen kann» dauert von 14:30 bis 18:00 Uhr und findet bei LaFilanda in Mendrisio statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Hier gelangen Sie zum [Programm und Anmeldeformular](#).



Diese Veranstaltung ist Teil der Wanderausstellung «Famiglie - esplorando il passato, immaginando il futuro. 150 anni di sfide e conquiste tra ruoli, lavoro e conciliabilità», die bis zum 18. Mai 2024 in der LaFilanda in Mendrisio zu sehen ist und danach in Lugano (11.-28. Juli), Manno (16.-28. September) und Locarno (12.-28. November) weitergeht. Mit einer Auswahl von Bildern, die die Geschichte der Familien im Laufe der Jahre erzählen, will die Ausstellung die bedeutenden Errungenschaften der Schweizer und Tessiner Familienpolitik von 1860 bis heute feiern. [Rahmenprogramm in Mendrisio](#) | [Ausstellung](#)

Kontaktpersonen:

Michela Trisconi
Direttrice di Pro Familia della Svizzera italiana
079 653 31 03
michela.trisconi@profamilia.ch

Pro Familia Schweiz | Suisse | Svizzera

Marktgasse 36 – 3011 Bern
www.profamilia.ch / info@profamilia.ch
www.jobundfamilie.ch / www.jobetfamille.ch / www.lavoroefamiglia.ch